

Franz Bernhard Schrewe

Tagesordnungspunkt: 5.2. Bewerbungen offen (2 Plätze)

Status: Eingereicht (ungeprüft)

Selbstvorstellung

Alter:

0

Gerne bewerbe ich mich für die Personalentwicklungskommission. Auch wenn ich erst seit einem Jahr und drei Monaten Mitglied der Grünen bin und das Dickicht der Parteipolitik noch nicht vollständig durchdrungen habe, begeistert mich das Thema Personalentwicklung sehr. Aus meinem beruflichen Kontext bringe ich hierzu umfangreiche Erfahrung mit.

Rund 25 Jahre lang habe ich als leitender Intensivpfleger eine große Intensivtherapie am UKM verantwortet. Personalentwicklung war dabei ein zentraler Bestandteil meiner Führungsaufgabe. Für mich gehören Personal- und Persönlichkeitsentwicklung untrennbar zusammen. In jährlichen Mitarbeiter:innengesprächen und im kontinuierlichen Austausch konnte ich individuelle Bedürfnisse und Kompetenzen erkennen, Entwicklungswege aufzeigen und Menschen in ihrer beruflichen Entfaltung begleiten.

Auch wenn ich kein entsprechendes Studium vorweisen kann, verfüge ich über zahlreiche Fort- und Weiterbildungen im Bereich Führung und Personalentwicklung sowie über vielfältige praktische Erfahrungen. Zusätzlich arbeite ich als kreativer Theaterpädagoge und habe bereits mehrere Theaterprojekte mit unterschiedlichen Teams realisiert – ein Feld, in dem ebenfalls viel Entwicklungsarbeit, Teamdynamik und Prozessbegleitung gefragt sind.

Ich freue mich sehr über die Möglichkeit, meine Kompetenzen in die Personalkommission einzubringen, und wäre dankbar, wenn ich gewählt werde.

B2 Dorothea Deppermann

Tagesordnungspunkt: 5.1. Bewerbungen quotiert (3 Plätze)

Selbstvorstellung

Liebe Grüne,

gerade in einem Kreisverband, der stark wächst und mittlerweile über 2000 Mitglieder hat, brauchen wir gute Strukturen, um für jede Funktion die richtige Person zu finden. Dies bedeutet für mich, Menschen dabei zu unterstützen, ihre Stärken auszubauen und sich in und mit der Partei zu entwickeln. Dabei möchte ich gern unterstützen.

Ich war bereits beruflich im Bereich Personalentwicklung tätig, bin auch jetzt bereits in der Personalentwicklungskommission und möchte diese Arbeit sehr gern fortsetzen.

Dafür bitte ich um eure Unterstützung!

Eure Dorothea



Alter:
42

Geschlecht:
weiblich

B3 Christiane Schwab

Tagesordnungspunkt: 5.1. Bewerbungen quotiert (3 Plätze)

Selbstvorstellung

Ihr Lieben,

ich bewerbe mich erneut für die Personalentwicklungskommission unseres Kreisverbands. Nach meiner Nachwahl vor einigen Monaten und der gemeinsamen Arbeit in der Kommission möchte ich die nächsten zwei Jahre sehr gerne weiter mit begleiten, wie wir Personalentwicklung im KV langfristig und wirksam aufstellen.

Gerade nach dem Kommunalwahlkampf ist für mich noch klarer: Wir brauchen gute interne Strukturen, damit Engagement nicht vom Zufall abhängt. Ich möchte daran mitarbeiten, Talente und Motivation früh zu erkennen, Mitglieder gezielt zu unterstützen und Zugänge in unsere Gremien, Ämter und Mandate zu erleichtern – für Neumitglieder ebenso wie für langjährige Mitglieder, die (neu) Verantwortung übernehmen möchten. Dabei ist mir besonders wichtig, Vielfalt aktiv mitzudenken und zu fördern.

Ich bringe dafür einen strukturierten Blick, gutes Zuhören und ein starkes Gespür für Gemeinschaft und Inklusion mit. Mir liegt am Herzen, dass Menschen Orientierung finden, Barrieren abgebaut werden und Engagement in einem vertraulichen, unterstützenden Rahmen wachsen kann.

Ich freue mich über euer Vertrauen und eure Stimme.

Christiane



Alter:

42

Geschlecht:

w

B4 Christopher "Mika" Kaufmann

Antragsteller*in: Christopher Kaufmann
Tagesordnungspunkt: 4.2. Offen, ordentlich (2 Plätze)

Selbstvorstellung

Alter:

0

Liebe Freundinnen und Freunde,

mein Name ist Christopher „Mika“ Kaufmann, ich bin 29 Jahre alt, studiere Psychologie und arbeite seit über acht Jahren freiberuflich als Bildungsreferent, insbesondere an der Schnittstelle von Sport, Gesellschaft und politischer Bildung. Hiermit bewerbe ich mich um das Vertrauen unseres Kreisverbands als Delegierter für den Landesparteirat der Grünen NRW.

Ich kandidiere für den LPR, weil ich die politische Arbeit unseres Kreisverbands aktiv mit der Landesebene verbinden möchte. Der Landesparteirat stellt für mich ein zentrales Gremium dar, um zwischen den Landesdelegiertenkonferenzen politische Debatten zu führen, Positionen weiterzuentwickeln und zugleich die Perspektiven der Basis einzubringen. Diese Rolle möchte ich sehr ernst nehmen.

Hinzu kommt mein persönliches Interesse, vermehrt im Austausch mit anderen Kommunen zu stehen, unterschiedliche Perspektiven kennenzulernen und diese konstruktiv zusammenzuführen, um gemeinsam tragfähige politische Positionen zu entwickeln. Mich interessiert darüber hinaus sehr die politische Arbeit auf Landesebene, insbesondere die inhaltlichen Prozesse, Entscheidungswege und Debattenformate. Der Landesparteirat bietet aus meiner Sicht eine gute Möglichkeit, diese Arbeit kennenzulernen und aktiv mitzugestalten.

Als LPR-Delegierter sehe ich mich klar als Vertreter unseres Kreisverbands. Dazu gehört für mich eine transparente Rückkopplung der Inhalte und Debatten aus dem Landesparteirat ebenso wie die Bereitschaft, Anregungen und Positionen aus dem Kreisverband auf Landesebene einzubringen. Aus meiner Sicht bringe ich die notwendige Motivation, Verlässlichkeit und zeitliche Bereitschaft mit, um die Aufgabe engagiert und verantwortungsvoll wahrzunehmen.

Leider werde ich am 05.02. arbeitsbedingt voraussichtlich erst gegen 21:30 Uhr am Ratsgymnasium eintreffen und mich daher wohl nicht persönlich vor Ort vorstellen können. Ein Vorstellungsvideo habe ich hierfür nicht vorbereitet. Für Rückfragen stehe ich selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Ich wünsche euch einen angenehmen Abend,

Christopher "Mika" Kaufmann